

Veranstaltung: Vorlesung Römerbrief
Dozent: Prof. Niebuhr
Sommersemester/Wintersemester: WS 2013/2014

Insgesamt haben sich 10 Personen an der Evaluation beteiligt.

1. Allgemeines

Das Durchschnittsalter beträgt (rund) 28 Jahre. Hierbei haben jedoch 4 Personen keine Angabe gemacht.
Davon sind 6 Personen weiblichen und eine Person männlichen Geschlechts, drei Personen haben hierzu keine Angabe gemacht.

Durchschnittliches Fachsemester der studierenden Personen: 7,2 Semester. Auch hier haben 4 Personen keine Angabe gemacht

An wie vielen Terminen dieser Lehrveranstaltung haben Sie teilgenommen?

8 Personen gaben an an 81-100% der Veranstaltung teilgenommen zu haben
2 Personen gaben an an 61-80% der Veranstaltung teilgenommen zu haben

Wie viele Stunden verbringen Sie pro Woche mit der Vor-und Nachbereitung der Veranstaltung?

10 Personen machten eine Angabe, der Durchschnittswert liegt hier bei 1,4 h.

Die Vor-und Nachbereitung trägt zum Verständnis in der Veranstaltung bei Wert: 5,1
[Zur Erhebung der Bewertungsergebnisse wurde hier durchgehend ein Wert von 1 (stimme nicht zu) bis 6 (stimme zu) angenommen. Teilweise kam es zu Enthaltungen.]

2. Die Veranstaltung

Zur Erhebung der Bewertungsergebnisse wurde durchgehend ein Wert von 1 (stimme nicht zu) bis 6 (stimme zu) angenommen.

Die Veranstaltung weckt mein Interesse am Thema.	Wert: 5,5
Die Veranstaltung motiviert mich zu selbstständigem Arbeiten und Vertiefen.	Wert: 4,8
Mir wurden die notwendigen Kompetenzen zum selbständigen Arbeiten vermittelt.	Wert: 4,6
Mir wurden zentrale Fakten, Begriffe und Konzepte vermittelt.	Wert: 5,3
Ich habe gelernt Zusammenhänge zu erschließen.	Wert: 5,5
Ich habe gelernt eine Sensibilität für Problemstellungen zu entwickeln.	Wert: 5,4
Es wurden Querverbindungen zu anderen Fächern des Studiums und darüber hinaus aufgezeigt.	Wert: 5,1
Der behandelte Stoff knüpft an meinen Wissensstand an.	
Das fachliche Niveau der Veranstaltung empfinde ich als angemessen.	Wert: 5,7
Insgesamt halte ich die Veranstaltung für gelungen.	Wert: 5,5

Kommentare:

- Vielen Dank für das Näherbringen des so wichtigen Paulusbriefs

3. Der Dozent/Die Dozentin

Zur Erhebung der Bewertungsergebnisse wurde durchgehend ein Wert von 1 (stimme nicht zu) bis 6 (stimme zu) angenommen. Es kam zu keinen Enthaltungen.

... hat Ziele und Struktur der Veranstaltung nachvollziehbar dargestellt.	Wert: 5,5
... schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre.	Wert: 4,9
... wirkt einschüchtert.	Wert: 1,5
... steht für Rückfragen zur Verfügung.	Wert: 5,9
... bereitet die Einzelsitzungen angemessen vor.	Wert: 5,7
... greift inhaltliche Anregungen der Teilnehmer auf.	Wert: 5,9
... leitet die Diskussion gut	Wert: 4,6
... fördert die Beteiligung möglichst vieler Studierender	Wert: 4,8
... ordnet Einzelaspekte in den Gesamtzusammenhang ein.	Wert: 5,5
... teilt die Veranstaltungszeit sinnvoll ein.	Wert: 5,1
... beginnt und schließt die Veranstaltung pünktlich.	Wert: 4,8

Die Begleitmaterialien sind gut verfügbar.	Wert: 5,7
Die Begleitmaterialien sind hilfreich.	Wert: 5,1

4. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen dieser Lehrveranstaltung...

Zur Erhebung der Bewertungsergebnisse wurde durchgehend ein Wert von 1 (stimme nicht zu) bis 6 (stimme zu) angenommen. Es kam zu keinen Enthaltungen.

... besuchen die Veranstaltung regelmäßig.	Wert: 5,2
... verfolgen die Veranstaltung aufmerksam.	Wert: 5,2
... sind gut auf die Veranstaltung vorbereitet.	Wert: 4,6

5. Die meisten Beiträge der TeilnehmerInnen...

... sind inhaltlich auf einem angemessenen Niveau	Wert: 5,2
... tragen zum Verständnis des Themas bei	Wert: 5,2

Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut gefallen?

- Hervorragende Kompetenz des Dozenten
- Der thematische Gesamtzusammenhang
- Die Pausen
- Das Lehrmaterial
- Die Struktur
- Die kurze Wiederholung am Beginn
- Die Vorbereitung des Dozenten
- Herr Niebuhrs Einladung, jederzeit Fragen zu stellen
- Sehr kompetente Art zu antworten

Welche Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben Sie?

- Wiederholung am Beginn sehr gern, aber nicht zu lang
- Weniger Wiederholungen (v.a. am Anfang)
- Geradlinigeres Vorwärtsgehen im Stoff (nicht so viel „drumherum“ kreisen) → geplanten Stoff schaffen
- Keine Pause oder nur kurz und so lange wie besprochen (nicht 5 min sagen und 15 min Pause machen), Zeit nicht hinten dran hängen

Wie beurteilen sie diesen Fragebogen?

- Okay
- Die Fragen finde ich etwas doppeldeutig; z.B. die Vor- und Nachbereitung trägt zum Verständnis ... → das könnte bedeuten der Dozent hat nicht klar gesprochen, so meine ich es aber nicht

Sonstige Anmerkungen: